

GOTTMADINGEN

Amtsblatt für Gottmadingen mit den Ortsteilen
Randegg, Bietingen, Ebringen

30. Jahrgang | Nr. 26 | 30. Juni 2022

:aktuell

Auf dem E-Bike sicher durch den Verkehr

E-Bike-Kurse in Gottmadingen

Gottmadingen. Der Trend zum E-Bike ist ungebrochen – immer mehr Menschen setzen auf das elektrische Zweirad. Sicheres Fahren braucht aber auch Übung. Dafür sorgt das Projekt »radspaß – sicher e-biken« mit entsprechenden Fahrsicherheitskursen unter anderem im Landkreis Konstanz. Ab sofort können Interessierte E-Bike-NutzerInnen die kostenlosen radspaß-Kurse buchen.

Die nächsten Termine sind am

9. und 29. Juli und am 1. Oktober. Bei den Kursen werden neben Fahrtechnik-Übungen zur Schulung der Koordination und Reaktion auch Themen der Verkehrssicherheit behandelt.

Die TeilnehmerInnen proben spezielle Fahrsituationen, um ein Gefühl für das Rad zu entwickeln – und sich danach sicher im Straßenverkehr bewegen zu können. Weitere Informationen zum Kursangebot gibt es auf der Homepage www.radspass.org.

Mit Beeinträchtigungen ist zu rechnen

Sanierung der Pflasterflächen in der Fahrbahn der St.-Georg-Straße in Gottmadingen

Gottmadingen. Seit Montag, 27. Juni, wird das Porphyrpflaster in der Sankt-Georg-Straße und in den Einmündungen des Sankt-Georg-Platzes saniert. Das beschädigte Porphyrpflaster in den Fahrbahnen wird ausgebaut und durch Asphalt ersetzt. In den Gehwegen und Seitenbereichen sollen beschädigte Bereiche des Porphyrpflasters ausgetauscht und wiederhergestellt werden. Es wird mit der Porphyrpflasterfläche in der Fahrbahn der Sankt-Georg-Straße Nordost begonnen. Dazu wird dieser Straßenabschnitt für den Durchgangsverkehr gesperrt. Die Ge-

meindeverwaltung bittet darum, die Zufahrten über die Kirchstraße und die Straße »Auf der Höhe« zu nutzen. Da es zu Behinderungen bei den Zufahrten zu den einzelnen Grundstücken kommen kann, wird die Gemeindeverwaltung die Betroffenen im jeweiligen Fall informieren. Gerne kann man sich auch mit dem Personal auf der Baustelle vor Ort abstimmen. Die aktuellen Hinweise auf der Homepage der Gemeinde unter www.gottmadingen.de sind zu beachten. Die Gemeindeverwaltung bittet für diese Beeinträchtigungen um Verständnis.

Vorstellung der Nahwärmenetzplanung

Gemeinde lädt ins alte Schulhaus Ebringen ein

Gottmadingen. Die Gemeinde Gottmadingen lädt zur Vorstellung der Nahwärmenetzplanung am Donnerstag, 14. Juli, um 20 Uhr ins alte Schulhaus in Ebringen ein. Nach Abschluss der Umfrage und der Gespräche mit den einzelnen Gebäudeeigentümern und Gebäudeeigentümern soll aufgezeigt werden, ob und wie es mit dem Wärmenetz weitergeht. Wärmenetze im ländlichen Raum können einen wichtigen Beitrag zum Klima-

schutz sein, insbesondere wenn es bereits Abwärme aus einer örtlichen Biogasanlage gibt. Ausgangspunkt des Wärmenetzes könnte die »Bioenergie Ebringen GmbH & Co. KG« der Landwirtfamilie Streit sein.

Die Gemeinde Gottmadingen wird bei der Umsetzung des KfW-Quartierskonzepts von der »Clean Energy GmbH« aus Radolfzell unterstützt. Im Rahmen der Veranstaltung soll ein erster Netzplan vorgestellt werden.

Siedlergemeinschaft Gottmadingen Kaffeenachmittag der Frauengruppe

Gottmadingen. Die Frauengruppe der Siedlergemeinschaft Gottmadingen trifft sich am Mittwoch, 6. Juli, um 14:30 Uhr zum Kaffeenachmittag im Siedlerheim in der Donaustraße.

Gemeindeverwaltung Öffnungszeiten am 7. Juli

Gottmadingen. Die Rathäuser, die Bücherei und der Bauhof in Gottmadingen sind am Donnerstag, 7. Juli, aufgrund einer Betriebsfeier bereits um 17 Uhr geschlossen. Die Gemeindeverwaltung bittet um Verständnis.

Bürgerbeteiligung in der Mitte Gottmadingens

Zweite Bürgerwerkstatt zum Spielplatz neben der Hebelhalle

Gottmadingen. Zum zentralen Spielplatz für Kinder, aber auch zur Begegnungsstätte von Seniorinnen und Senioren mit entsprechenden Bewegungsangeboten soll der Spielplatz Riedwies in der Ortsmitte bei der Hebelhalle aufgewertet werden. Die in der ersten Werkstatt erarbeiteten Ideen wurden nun vom beauftragten Landschaftsplanungsbüro »plan be« ausgearbeitet und sollen weiter diskutiert werden. Dazu lädt die Gemeinde Gottmadingen zur Bürgerbeteiligung am Samstag, 2. Juli, um 9 Uhr in die Hebelhalle ein. Auch wer bei der ersten Bürgerwerkstatt nicht dabei sein konnte, ist herzlich zur Teilnahme eingeladen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können

sich gerne direkt beim Bauamt der Gemeinde unter Tel. 07731 908-111 oder per E-Mail unter bauamt@gottmadingen.de anmelden. Für die Veranstaltung sollte man etwa bis 12:30 Uhr Zeit einplanen. Für die Verpflegung ist ebenso gesorgt wie für die Betreuung der Kinder während dieser Zeit. »Mir ist der Input der Bürgerinnen und Bürger wichtig«, so Bürgermeister Dr. Michael Klinger, »wir haben bei vielen Projekten gelernt, dass sie anders aussehen und besser gelingen, wenn die Sichtweise der Betroffenen und Nutzerinnen und Nutzern von Anfang an mit integriert wird. In diesem Sinn freue ich mich auf zahlreiche Mitwirkende an den Bürgerwerkstätten«.

Herzlichen Glückwunsch

Herr Erhardt Pfeil
Gottmadingen, zum 90. Geburtstag am 1. Juli

Herr Mehmet Özyilmaz
Gottmadingen, zum 75. Geburtstag am 1. Juli

Frau Margot Brütsch
Gottmadingen, zum 70. Geburtstag am 2. Juli

Frau Tatjana Wiebe
Bietingen, zum 70. Geburtstag am 4. Juli

Abfuhrtermine



Gelber Sack
Do. 30.06.2022 Gottmadingen
Bitte stellen Sie den gelben Sack erst am Abfuhrtag vor die Tür

Biomüll
Fr. 01.07.2022 Gottmadingen und Ortsteile

Restmüll
Mi. 06.07.2022 Gottmadingen und Ortsteile

Grünschnittannahme
Sa. 09.07.2022 (s. S. 13 der Abfallfibel)

Blaue Tonne
Mo. 11.07.2022 Gottmadingen und Ortsteile

Elektronikschrott-Kleingeräte-Anlieferung: Radio, Küchengeräte und Ähnliches
Sa. 27.08.2022 8 bis 12 Uhr, Bauhof, Im Tal 28

Problemstoff-Sammlung
Do. 07.07.2022 Gottmadingen, 9:30 bis 11:30 Uhr, Bauhof, Im Tal 28

Sammlungen von örtlichen Vereinen und Organisationen
Sa. 16.07.2022 Ebringen, Altmaterialsammlung durch den Verein »Brücke der Freundschaft«

Anmeldung E-Schrott-Großgeräte, Bildschirme, Kühlgeräte u. Ä.
Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung direkt an den Müllabfuhr-Zweckverband. Die Entsorgungsmöglichkeit besteht zweimal im Jahr.

Anmeldung Sperrmüllabfuhr
Die Anmeldekarten befinden sich im Abfallkalender. Zusendung direkt an den Müllabfuhr-Zweckverband. Die Anmeldung ist auch über das Internet möglich unter (www.mzv-hegau.de). Die Abfuhrmöglichkeit besteht zweimal im Jahr.

Schrottcontainer im Bauhof
Fr. 01.07.2022 16 Uhr bis 18 Uhr im Bauhof

Bibliothek noch unsicher

Planung für die Erweiterung der Grenzlandhalle in Randegg geht weiter

Gottmadingen (md). Die Anforderungen und das Raumprogramm für die Erweiterung der Randegger Grenzlandhalle wurden mehrfach mit den Randegger Vereinen besprochen und abgestimmt. Die örtliche Kirche ist erst relativ spät mit der Aufnahme der katholischen Bücherei in das Raumprogramm auf die Gemeinde zugekommen. Da das Pfarrhaus mittelfristig wegfallen wird, sollte der Raum der Bücherei multifunktional genutzt werden. Hierfür sah die Gemeindeverwaltung ebenfalls eine Lösung. So sollte die Schulbücherei Randegg mit ihren rund 1.700 Büchern mit der Katholischen Bücherei in dem neuen Raum vereint werden. Einer Vergrößerung des geplanten Raums für den Wunsch der Kirche auf einen größeren Raum mit Besprechungsmöglichkeit hätte auch entsprochen werden können, eine finanzielle Beteiligung der Kirche hätte geklärt werden müssen.

Die Bücherei hätte knapp 127.000 Euro gekostet, die Ver-

größerung 35.000 Euro. Ende Mai gab die Kirche aber ihren Rückzug aus dem Projekt bekannt, da sie kein Personal für den geforderten dauerhaften Betrieb stellen konnte.

Als weiteres Vorgehen gab Bürgermeister Dr. Michael Klinger bekannt, dass der »Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum«-Antrag (ELR) bis zum 30. September 2022 beim Landratsamt eingegangen sein muss, daher müsse noch vor der Sommerpause Klarheit bestehen, was gebaut werde. Weiter wird die baureife Planung ausgearbeitet und der ELR-Antrag vorbereitet, mit der Bücherei würde sich dieser auf circa 310.000 Euro belaufen. Gleichzeitig sollen noch Ausgleichsstock-Gelder beantragt werden.

Der Gemeinderat entschied einstimmig, dass, sollte bis zur letzten Gemeinderatssitzung vor der Sommerpause sich nichts Neues bezüglich der katholischen Bücherei ergeben, der Bau ohne Bücherei realisiert werden soll.

Öffentliche Bekanntmachung

Abwasserzweckverband Hegau-Süd

Einladung zu einer öffentlichen Sitzung des Abwasserzweckverbandes Hegau-Süd am

Dienstag, 12. Juli 2022, 9:45 Uhr,
im Sitzungssaal »Ratssaal«, Untergeschoss, im Rathaus Singen (Hohentwiel)

Tagesordnung

1. Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 09. Dezember 2021
2. Beratung über den Jahresabschluss, sowie über den Bericht der freiwilligen Prüfung durch die Banschbach GmbH, Stuttgart, für das Wirtschaftsjahr 2021
3. Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses und Entlastung des Verbandsvorsitzenden für das Wirtschaftsjahr 2021
4. Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg Allgemeine Finanzprüfung 2014 bis 2019
5. Zustimmung des Regierungspräsidiums Freiburg zum Wirtschaftsplan 2022
6. Verschiedenes

Der Verbandsvorsitzende
Oberbürgermeister Bernd Häusler

Demenzkaffee Gemeinsames Singen

Gottmadingen. Unter der Leitung von Vera Hilpert fand das zweite Demenzkaffee unter dem Motto »gemeinsames Singen« statt. Mit tatkräftiger Unterstützung von mehreren Helferinnen konnten vierzehn Gäste begrüßt werden – sieben Betroffene mit Angehörigen oder Betreuungspersonen. Ein Gast brachte sein Akkordeon mit, eine Helferin hatte ihre Gitarre dabei. Nach Kaffee und Kuchen entwickelte sich eine nette Gesprächsrunde. Bei einer fröhlichen Singrunde wurde geschunkelt und auch mal in die Hände geklatscht. Das nächste Demenzkaffee findet am 27. Juli statt. Der Termin im August ist am 24. August, urlaubsbedingt, dann bis Ende des Jahres jeweils am letzten Mittwoch im Monat.

Naturfreunde Gottmadingen Nordic-Walking und Mitgliederhock

Gottmadingen. Die Dienstags-Wandergruppe der Naturfreunde Gottmadingen trifft sich am 5. Juli um 14 Uhr auf dem Parkplatz beim Feuerwehrhaus in Gottmadingen zu einer circa zweistündigen Hegauwanderung. Nähere Infos gibt es bei Günter Hörenberg unter Tel. 07731 48142.

Am Samstag, 2. Juli, um 15:30 Uhr treffen sich die Vereinsmitglieder zu einem Hock im Gasthaus »Kranz« in Gottmadingen, interessierte Gäste sind willkommen.

Die Nordic-Walking-Gruppe nimmt im Anschluss an das übliche Samstagstraining, Treffpunkt ist um 14 Uhr am Schützenhaus, ebenfalls am Mitgliederhock im Gasthaus Kranz teil.

Der gemeinsame Gutachterausschuss
Hegau-Hochrhein bei der Stadt Singen (Hohentwiel),
Geschäftsstelle: Hohgarten 2, 78224 Singen

Bekanntmachung

Der gemeinsame Gutachterausschuss Hegau-Hochrhein bei der Stadt Singen (Hohentwiel) hat gemäß §196 des Baugesetzbuches für bebaute und unbebaute Grundstücke Bodenrichtwerte für den Zuständigkeitsbereich des gemeinsamen Gutachterausschusses Hegau-Hochrhein zum Stichtag 31.12.2020 und 01.01.2022 ermittelt.

Eine Ausfertigung der jeweiligen Bodenrichtwertkarte ist in der Geschäftsstelle des gemeinsamen Gutachterausschusses Hegau-Hochrhein im Rathaus, Hohgarten 2, Zimmer 36, Erdgeschoss während der üblichen Sprechstunden ausgelegt und kann dort eingesehen werden. Zudem kann die Bodenrichtwertkarte voraussichtlich ab dem 01.07.2022 unter folgendem Link auf BORIS-BW abgerufen werden:

<https://www.gutachterausschuesse-bw.de/borisbw/?lang=de>

Zudem können Sie uns unter folgender Telefonnummer 07731 85-490 erreichen.

Gottmadingen, 30.06.2022

INFO KOMMUNAL

Für unsere Amtsblätter Hegau-Kurier und Gottmadingen Aktuell suchen wir

redaktionelle Mitarbeiter

auf freier Basis oder nach Vereinbarung auch als Mini-Job

Ihre Aufgaben:

- Besuch und Berichterstattung von kommunalen, kulturellen und gesellschaftlichen Veranstaltungen (u. a. Gemeinderatssitzungen, Konzerte, offizielle Veranstaltungen etc.)
- Text, Bild und Korrektur für die o. g. Veranstaltungen
- mobile Anbindung möglich

Das bringen Sie mit:

- Interesse am Geschehen in den Gemeinden Gottmadingen und Engen
- Talent und bestenfalls Erfahrungen im redaktionellen Handwerk

Sie erwartet ein motiviertes Team, ein modernes Tätigkeitsumfeld und die Möglichkeit mobil und frei zu arbeiten.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:

Info-Kommunal Verlags-GmbH

Frau Gabriele Hering (Redaktionsleitung)

Jahnstr. 40 • 78234 Engen

gabriele.hering@info-kommunal.de oder tobias.graeser@info-kommunal.de

Gemeindebücherei

Hauptstraße, 22, Telefon 0 77 31 / 97 88-80
E-Mail: gemeindebuecherei@gottmadingen.de



Öffnungszeiten:

Montag		14 bis 17 Uhr
Dienstag		15 bis 18 Uhr
Donnerstag	9 bis 10:30 Uhr	und 15 bis 18 Uhr
Freitag		15 bis 18 Uhr

Sommeröffnungszeiten ab 11. Juli:

Montag	14 bis 17 Uhr
Donnerstag	9 bis 10:30 Uhr und 17 bis 20 Uhr

Interne Veranstaltung

Die Gemeindebücherei ist aufgrund einer internen Veranstaltung am Donnerstagnachmittag, 7. Juli, lediglich von 15 bis 17 Uhr geöffnet.

Neues in der Gemeindebücherei:

Romane: Verity/Layla (Hoover, C.)

Krimis/Thriller: Lost in Fuseta: Schwarzer August/Weiße Fracht/Einsame Entscheidung (Ribeiro, G.); **Todesnächte** (Rose, K.); **Mörderfinder: Die Spur der Mädchen/Die Macht des Täters** (Strobel, A.); Der Tod macht Urlaub in Schweden (De La Motte, A.); Hohe Wogen (Förg, N.); Nebelopfer (Fölck, R.); **Gamache-Krimi-Reihe: Wenn die Blätter sich rot färben/Heimliche Fährten/Bei Sonnenaufgang/Unter dem Ahorn/Der vermisste Weihnachtsgast/Wo die Spuren aufhören** (Penny, L.)

Reiseführer: Köln und Umgebung (Reeck, D.); Korsika (Schmid, K.); Hamburg (Kröner, M.); Herzstücke in München (Metzger, C.)

Sport: Das Rückenbuch für Faule (Kuhnt, U.)

Basteln: Schultüten machen wir selbst (Dawidowski, M.)

Garten: Schöner Sichtschutz selbst gemacht/Ideenbuch Gartengestaltung (Weigelt, L.)

Sachbücher für Kinder bis acht Jahre: Lebensretter (Albero, A.)

Bilderbücher: Max geht aufs Klo (Tielmann, C.); Der Wolf, der die Bäume liebte (Lallemand, O.); Oskar lernt schwimmen (Van der Berg, E.); Von wegen süß! (Ellis, E.); Auf zum Markt (Göbel, D.); Wolf ist hungrig! (Harkness, A.); Dr. Brumm auf dem Ponyhof (Napp, D.); Der Grüffelo (Scheffler, A.); Jim Knopf und die Spuren im Dschungel (Lyne, C.)

Die farblich gekennzeichneten Titel sind auch als eMedien in der Onleihe (www.onleihe.de/biene) verfügbar.

Es geht wieder los

Experimentelle 21 startet am 1. Juli



Der Thaynger Kulturreferent Walo Scheiwiler, Vorsitzender des Förderkreises für Kultur und Heimatgeschichte Bernhard Gassner, die stellvertretende Vorsitzende des Thaynger Kulturvereins Monika Feuz und Titus Koch (von links) freuen sich auf eine Experimentelle mit vielen Besuchern. Foto: Durlacher

Randegg (md). Sie sollte eigentlich schon vor zwei Jahren stattfinden, die Experimentelle 21. Aber Corona verordnete auch hier eine Zwangspause, »auch eine Experimentelle 21 in 2021 war leider nicht möglich«, so der Vorsitzende des Förderkreises für Kultur und Heimatgeschichte Bernhard Gassner. Die internationale Ausstellung, ins Leben gerufen vom Initiator Titus Koch, findet sowohl in Randegg als auch in Bad Schussenried, Amstetten in Niederösterreich, Sélestat im Elsass, und Thayngen in der Schweiz statt. Die Ausstellung in Bad Schussenried eröffnete bereits am 21. Mai, die in Sélestat am 22. Juni. In Randegg wird die Ausstellung auf dem Randegger Schloss mit einer Vernissage am 1. Juli ab 19 Uhr eröffnet, Thayngen öffnet mit der Vernissage am 8. Juli ab 19 Uhr im Thaynger Kulturzentrum Sternen seine Türen. »Begonnen hat es 1988, damals noch in der Randegger Sporthalle und nur für drei Tage«, erzählt Koch, »das war damals etwas Außergewöhnliches, wirklich ein Experiment für die Künstler, das Dorf und die Ausstellung«. Als die Ausstellung das erste Mal auf dem Schloss stattfand, fing sie klein an, lediglich in vier Räumen und dem Park wurde ausgestellt, heute sind es elf Räume, die Kapelle und der Park. Außergewöhnlich ist auch, dass nicht

die Ausstellung wandert, sondern der Besucher. In jedem der Ausstellungsorte werden andere Kunstwerke gezeigt. Dadurch gibt es in jedem Ort Highlights, für jeden ist etwas dabei. In Randegg sind das laut Koch unter anderem der Künstler Felix Droese, Leopold Kogler und Angelika Brackrock. Die Schirmherrschaft hat erneut die Freiburger Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer übernommen. An der Vernissage selbst werden sowohl Gassner als auch Michael Hübl, Journalist und Kunsthistoriker, sprechen. Auch wird es ein kleines Rahmenprogramm geben. So ist Maxi Pongratz am 23. Juli ab 20 Uhr vertreten, am 13. August geben die »Bliestles« ihre Musik zum Besten, den Abschluss bildet die Finissage am 4. September, an dem die »Feierware Jazzband« ab 20 Uhr unterhält. »Das Besondere an den Ausstellungsräumen in Randegg, und auch in Thayngen, ist eine gewisse Rauheit, die eine besondere Nähe zur Kunst zulässt. Da muss die Kunst im Raum bestehen, die Räume sind nicht klimatisiert, oft ist es auch etwas feucht. Das »nicht Perfekte« baut auch die Scheu vor der Kunst ab«, erklärt Koch.

Während des Ausstellungszeitraums ist die Ausstellung im Randegger Schloss samstags und sonntags von 13 bis 18 Uhr geöffnet.

Die Künstler

Harald Björnsgard, Angelika Brackrock, Katharina Bürgin, Gunter Damisch, Felix Droese, Feroose, Markus Graf, Peter O. Hammann, Heiko Herrmann, Jürgen Knubben, Leopold Kogler, Petra Lemmerz, Gabriel Mazenauer, Jürgen Palmtag, Bénédikte Peyrat, Thomas Rissler, Andreas Schön, Rüdiger Seidt, Conrad Sevens, Silvia Siemens, Martin Veigl, Gabriel Vormstein, Hermann Weber, Julia Wenz/Anne Römpf, Uli Wolf.

Der Deutsche Kinderschutzbund Ortsverein Singen-Hegau e.V. sucht ab sofort



mehrere Mitarbeiter (m/w/d)

für die Hausaufgabenbetreuung (10 €/ Stunde) der Grundschüler in Gottmadingen sowie in den Ortsteilen Bietingen und Randegg (2 - 4 Nachmittage pro Woche).

Für Rückfragen und weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Erika Seiler - Telefon 07731 73689 oder Email: seiler.erika@web.de

Naturfreunde Gottmadingen Bergtour

Gottmadingen. Die Naturfreunde Gottmadingen führen am Sonntag, 3. Juli, eine Bergtour auf die Mondspitze (1967 Meter) und den Schillerkopf (2006 Meter) im Brandnertal durch. Vom Parkplatz auf der Tschengla geht es über die Furk-laalpe auf den Gipfel der Mondspitze. Über den Schillersattel erfolgt ein steiler Anstieg zum Gipfel des Schillerkopfes mit einer herrlichen 360-Grad-Rundumsicht. Eine gute Kondition ist Voraussetzung für diese Bergtour. Die Gehzeit beträgt circa fünf Stunden, Rucksackverpflegung ist angesagt. Die Tourenleitung hat Brigitte Schmidt, Tel. 07731 319150.

Treffpunkt und Abfahrt ist um 7 Uhr auf dem Parkplatz beim Feuerwehrhaus in Gottmadingen. Weitere Infos gibt es auf der Vereinshomepage unter www.naturfreunde-gottmadingen.de und Ausschreibungen.

Schwarzwaldverein Gottmadingen Wanderung im Bärental

Gottmadingen. Am Samstag, 9. Juli, unternimmt der Schwarzwaldverein Gottmadingen eine Wanderung im Bärental bei Fridingen/Donau. Sie geht über circa neun Kilometer und circa 150 Höhenmeter und ist verhältnismäßig leicht. Allerdings ist für einen kurzen Abstieg Trittsicherheit erforderlich und Stöcke vonnöten. Ein Rucksackvesper wird empfohlen, eine Schlusseinkehr bei »Knopfmacher« ist vorgesehen. Gäste sind wie immer gerne gesehen und sehr herzlich eingeladen. Für sie gilt ein überschaubarer Kostenbeitrag von 2 Euro. Treffpunkt ist um 8:30 Uhr am Parkplatz beim Feuerwehrhaus, Fahrgemeinschaften werden gebildet. Infos gibt es bei Karl Baumann unter Tel. 0177 4116748.

Rotkreuz-Lädele Gottmadingen Spezieller Öffnungstag

Gottmadingen. Das Rotkreuz-Lädele in der Erwin-Dietrich-Straße 3 bietet am Donnerstag, 7. Juli, einen speziellen Öffnungstag für ukrainische Bürger an.

Das Lädele ist dazu von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Aufgrund der derzeitigen Situation ist das Deutsche Rote Kreuz über jede, der Jahreszeit entsprechende Kleidung dankbar.

Annahmeterminale sind wie folgt: montags von 9 bis 12 Uhr sowie dienstags und mittwochs jeweils von 14 bis 17 Uhr.

Wochenmarkt
Jeden Freitag
von 7 bis 12.30 Uhr

Eichendorff-Realschule Sommerfest in der Schule

Gottmadingen. Die Eichendorff-Realschule Gottmadingen lädt alle Interessierten am Freitag, 1. Juli, ab 14:30 Uhr zum Sommerfest ein. Dabei wird das neue Schulgebäude von Bürgermeister Dr. Michael Klinger an die SchülerInnen der Eichendorff-Realschule übergeben werden. Umrahmt wird die Übergabe von verschiedenen, kostenlosen Spielstationen wie Sackhüpfen, Dosenwerfen, Torwandschießen und den Auftritten der Schülerband. Daneben gibt es auch für alle Technikinteressierten eine Führung durch das Gebäude und für ein bisschen Gänschhaut wird eine Geisterbahn sorgen. Für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt, mit Kaffee und Kuchen, Eis, Grillwürsten, Waffeln und vielem mehr. Die Eichendorff-Realschule freut sich auf zahlreiche Besucher.

Schwarzwaldverein Gottmadingen Radtour

Gottmadingen. Die Radwandergruppe des Schwarzwaldvereins Gottmadingen möchte das 9-Euro-Ticket nutzen und fährt am 13. Juli mit der Bahn nach Donaueschingen, um von dort den bekannten Quellenweg zunächst über Bad Dürkheim zur Neckarquelle und zurück an der Brigach zur Donauquelle zu fahren. Die Fahrstrecke beträgt genau 48,2 Kilometer und verläuft ganz überwiegend ziemlich eben. Es wird unterwegs wieder gegrillt und Villingen wartet nicht nur mit der schönen Altstadt, sondern auch mit hervorragender Schwarzwälder Kirschtorte auf. Treffpunkt ist um 8:30 Uhr am Bahnhof in Gottmadingen. Die Zugwaggons sind sämtlich ebenerdig. Gäste und alle, die gerne normal radfahren, auch mit E-Bike, sind wie immer herzlich willkommen. Infos gibt es bei Karl Baumann unter Tel. 0177 4116748.

*Sag nicht im Kummer, »sie ist nicht mehr«.
Sag in Dankbarkeit, »sie war«.
Hebräisches Sprichwort*

Die Gemeinde Gottmadingen nimmt Abschied von

Martha Wirtensohn

Frau Wirtensohn wurde 1985 erstmalig Mitglied im Gemeinderat und in den zwei darauffolgenden Legislaturperioden ab 1989 und 1994 wurde sie wiedergewählt.

Beruflich, durch ihre langjährige Tätigkeit als Betriebsrätin bei der Firma Maggi geprägt, lagen ihr soziale Themen, insbesondere die Weiterentwicklung der Kindergärten sehr am Herzen. So hat sie sich vor allem im Kultur- und Sozialausschuss eingebracht.

Mit Martha Wirtensohn verlieren wir eine durch ihre liebenswerte Art fraktionsübergreifend geschätzte Gemeinderätin, die stets den Zusammenhalt im Gremium gefördert hat. Auch nach ihrer aktiven Zeit im Rat hat sie die kommunalpolitischen Entwicklungen in Gottmadingen mit großem Interesse verfolgt und begleitet.

In der schweren Zeit der Trauer sind unsere Gedanken nun bei ihrer Familie. Wir denken an die Verstorbene mit großer Wertschätzung und Dankbarkeit. Unser Mitgefühl gilt ihren Angehörigen.

Gottmadingen, 30. Juni 2022

Dr. Michael Klinger
Bürgermeister

Gemeinderat

INFO
KOMMUNAL

Fundtiere – Wie verhält man sich richtig?

Tier aufgefunden:

Für den Fall, dass Sie im Gottmadinger Gemeindegebiet oder den Ortsteilen ein Fundtier auffinden oder Ihnen ein solches zuläuft, bitten wir Sie, folgendermaßen vorzugehen:

- Überprüfen Sie zunächst, ob es sich bei dem Tier überhaupt um ein **Fundtier** handelt.
- **Keine Fundtiere sind,**
 - Tiere, wie Wildkatzen oder sonstige **wilde Tiere**, die sich in der Natur selbst versorgen können,
 - Tiere, welche Ihnen zugelaufen sind und die Sie **mehrere Tage** gefüttert haben oder,
 - Tiere, die Ihnen **gehören**, gehört haben und deren Nachkömmlinge.
- Sollte es sich nach Ihrer Überprüfung bei dem aufgefundenen Tier um ein Fundtier handeln, erkundigen Sie sich in Ihrer **Umgebung und Nachbarschaft**, ob jemand ein solches Tier vermisst.
- Wenn das Tier von niemandem vermisst wird, **melden** Sie den Fund des Tieres der **Gemeindeverwaltung** (Tel. 07731 908-160, E-Mail ordnungsamt@gottmadingen.de) zu den allgemeinen Öffnungszeiten.
- Informieren Sie **nicht** auf eigene Verantwortung sofort die **Tierrettung**. In diesem Fall könnten die Kosten für die Tierrettung und das Tierheim auf Sie persönlich zukommen.
- Die Gemeindeverwaltung erteilt anschließend die **Genehmigung**, ob das aufgefundene Tier in ein Tierheim gebracht werden kann und **informiert** das **Tierheim** über das Fundtier.
- Bei einer durch die Gemeinde genehmigten Überbringung des Tieres in ein Tierheim übernimmt die Gemeindeverwaltung die Kosten.
- Sollte die Gemeindeverwaltung beim Auffinden des Tieres nicht mehr zu erreichen sein, warten Sie mit der Information bis zum nächsten Werktag.
- Rufen Sie nur in absoluten **Notfällen** die Tierrettung an. Um einen Notfall handelt es sich bei Vorfinden eines
 - (schwer) **verletzten** Tieres,
 - eines **aggressiven** Tieres oder
 - eines Tieres, welches die öffentliche Sicherheit **gefährden** könnte.

Tier vermisst:

Für den Fall, dass Sie ein Tier vermissen, geben Sie bitte der Gemeindeverwaltung, (Tel. 07731 908-160, E-Mail ordnungsamt@gottmadingen.de) Bescheid, wo und wann das Tier Ihnen entlaufen ist. Falls das Tier aufgefunden wird und wir Kenntnis davon haben, können wir Sie informieren.



MARTIN BAIER
FENSTER - HAUSTÜREN - ROLLLÄDEN - INSEKTENSCHUTZ
VERKAUF - MONTAGE - REPARATURSERVICE
Roseneggstr. 30B • 78247 Hilzingen

Telefon: 077 31/7 91 29 78 • info@baier-fenster.de

Mückenplage ...

... mit **Insektenschutz lässt sich dies vermeiden.**

Wir kommen zu Ihnen nach Hause und beraten Sie individuell.

Gerne erstellen wir Ihnen einen unverbindlichen Kostenvoranschlag.

Wir bieten Ihnen auch einen schnellen und zuverlässigen

Reparaturservice für Fenster, Haustüren und Rollläden!

Mit der vhs durch den Sommer

vhs stellt abwechslungsreiches Programm auf die Füße

Hegau. Unter dem Motto »Neues entdecken. vhs unterwegs« ist gerade die aktuelle vhs-Post erschienen. Das Team der vhs Landkreis Konstanz hat ein abwechslungsreiches Sommerprogramm »auf die Füße gestellt«. Ob man in Flip-Flops Sprachkenntnisse für die nächste Ferienreise auffrischen möchte, in Laufschuhen an Exkursionen teilnehmen, in Tanzschuhen zur Tangostunde kommen möchte oder die Business-Sohlen für die berufliche Weiterbildung wählt – es gibt viele verschiedene Schuhe, die man sich für das vhs-Sommerprogramm anziehen kann.

Einige Kurse aus dem Sommerprogramm: Sprachkurse – online und vor Ort, Führungen in die Pilze, Mal-Workshop anlässlich der Ausstellung »Joan Miró«

in Stockach für Menschen ab zehn Jahren, Exkursion zum Bioenergiedorf Randegg, Einzelcoaching für die berufliche Entwicklung, E-Bike-Fahrsicherheitstraining, eine Radreise organisieren, Feuerwerk-Fotografie auf dem Münsterturm am Konstanzer Seenachtsfest, Literatur für Kleine und Große, Tanzkurse. Damit die Füße der Teilnehmenden bei so viel Aktivität fit bleiben, halten die Geschäftsstellen in Konstanz, Singen, Stockach und Radolfzell am Empfang eine kleine Überraschung bereit. Kühlend, sprudelnd oder pflegend. Wer die vhs-Post bislang noch nicht zugeschickt bekommen hat, kann sie dort auch gleich mitnehmen. Weitere Informationen gibt es unter www.vhs-landkreis-konstanz.de.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Gottmadingen. Verantwortlich für die Nachrichten der Gemeinde und die Amtlichen Bekanntmachungen: Bürgermeister Dr. Michael Klinger oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, die Verteilung, Abo-Service und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH
Jahnstraße 40, 78234 Engen,
Tel. 0 77 33 99 65 94-56 60,
Fax 0 77 33 99 65 94-56 90,
E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Tobias Gräser
Redaktionsleitung:

Gabi Hering,
Tel. 0151 54 40 86 50
E-Mail: gabriele.hering@info-kommunal.de
Redakteur: Mike Durlacher,
Tel. 0151 54 40 86 12
E-Mail: mike.durlacher@info-kommunal.de

Anzeigenberatung:
Charlotte Benz, Donaustr. 23a,
78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 31 97 80 16
Fax 0 77 31 97 80 18

oder direkt bei Info Kommunal
Druck: Druckerei Konstanz GmbH

Kein Amtsblatt erhalten?
Tel. 0 75 31 / 99 94 44 4 (Ortstarif)

MV Randegg Brunnenfest

Randegg. Am Samstag, 2. Juli, wird das Jugendorchester um 19 Uhr das beliebte Sommerfest an der Grenzlandhalle musikalisch eröffnen. Die Bewirtung bei der neu konzipierten Open-Air-Veranstaltung beginnt allerdings bereits um 17 Uhr. Ab 20 Uhr werden dann die »Original Aussteiger« für eine tolle und ausgelassene Stimmung sorgen. Am Sonntag spielt ab 11:30 Uhr die Musikgruppe »Ralf ph neutral« zum Frühschoppen auf. Der Eintritt ist an beiden Tagen frei.

INFO
KOMMUNAL

GOTTMADINGEN
aktuell

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733 996594-0
Fax 07733 996594-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

Newsletter Klima und Wirtschaft

Amt für Klimaschutz und Kreisentwicklung informiert

Hegau. Das Amt für Klimaschutz und Kreisentwicklung informiert in einem Newsletter regelmäßig über aktuelle Themen und Veranstaltungen.

Einmal pro Monat veröffentlicht das Amt für Klimaschutz und Kreisentwicklung des Landratsamtes Konstanz einen Newsletter, der die Themen Wirtschaftsförderung, Klimaschutz, Existenzgründung, Betriebliches Gesundheitsmanagement, Tourismus, Fachkräfte sowie den Bereich Kreisentwicklung und Europa abdeckt. Auch aktuelle Informationen zum Coronavirus

werden hierbei berücksichtigt. Mit dem Newsletter weist das Amt sowohl auf regionale als auch überregionale oder internationale Neuigkeiten und Meldungen, Förderprogramme sowie Informationsveranstaltungen hin.

Erhalten können den Newsletter Betriebe, Selbstständige, Gründerinnen und Gründer, Kommunen und darüber hinaus alle Interessierten. Voraussetzung für den Empfang ist lediglich eine kurze vorherige Registrierung unter www.lra-kn.de/akk-newsletter.

Instrumentenvorstellung

Jugendmusikschule Westlicher Hegau lädt ein

Hegau. Die Jugendmusikschule Westlicher Hegau lädt am Samstag, 2. Juli, von 10 bis 12 Uhr in die Ten-Brink-Schule zur Instrumentenvorstellung ein. Es werden sämtliche Instrumente der Bereiche Blechblasinstrumente, Holzblasinstrumente, Schlagzeug und Percussion, Tasteninstrumente, Streichinstrumente, Gitarre, E-Gitarre, E-Bass sowie Gesang von den Lehrkräften vorgestellt.

Es können verschiedene Instrumente ausprobiert werden.

Der Elementarbereich - Musikgarten, musikalische Früherziehung und Kleingruppenunterricht in Blockflöte und Percussion - gibt Auskünfte über Inhalte und Kurse. Zur Vorstellung sind Kinder und Jugendliche mit ihren Familien, aber auch erwachsene Interessierte eingeladen.

Weitere Infos gibt es über die Geschäftsstelle Jugendmusikschule Westlicher Hegau unter Tel. 07731 92476 oder per E-Mail an info@jumu-hegau.de.

Ausschuss für Umwelt und Technik Baugesuche einreichen

Gottmadingen. Die nächste öffentliche Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt findet am Dienstag, 26. Juli, statt. Die Baugesuche sind bis Freitag, 8. Juli, bei der Gemeindeverwaltung einzureichen, damit sie rechtzeitig zur Bekanntmachung der Tagesordnung im Amtsblatt veröffentlicht werden können.

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag, 12 Uhr

Seit 175 Jahren ein Teil Gottmadingens

Musikverein Gottmadingen feiert sein Jubiläum mit Gartenfest und Jubiläumskonzert



Der Musikverein Gottmadingen ist ein wichtiger Bestandteil der Kultur in der Hegaugemeinde, hier ist er beim Maibaumstellen am 7. Mai 2022 zu sehen.

Foto: MV Gottmadingen

Der Musikverein Gottmadingen überstand in seiner 175-jährigen Geschichte Vieles, die Einigung Deutschlands, 1871 und 1989, zwei Weltkriege, Wirtschaftskrisen und Pandemien. 2022 feiert der Verein nun sein großes Jubiläum.

Gottmadingen (md). Der Musikverein Gottmadingen ist aus dem Ort nicht wegzudenken, er ist ein wichtiger Bestandteil der Kultur im Ort und fest in der Bevölkerung verankert. Die Liste der Aktivitäten des Vereins ist lang: Konzerte, Wertungsspiele, Fasnet, Weißer Sonntag, Volkstrauertag, Maibaumstellen, Slow Up, Musikalische Frühschoppen und Feierabende - um nur einige zu nennen. Nun feiert der Verein in diesem Jahr sein 175-jähriges Bestehen und nimmt dafür eine alte Tradition wieder auf.

Traditionell findet das Garten-

fest auch dieses Mal auf dem Mondparkplatz gegenüber dem Feuerwehrhaus statt. Am Freitag, 8. Juli, werden ab 18 Uhr der MV Weiterdingen und der MV Bietingen aufspielen. Am 9. Juli unterhält der MV Bottenau ab 18:30 Uhr und ab 21 Uhr heizt die Band »Surprise« mit Classic-Rock den Gästen ein. Am Sonntag, 10. Juli, beginnt um 11:30 Uhr das Bezirksmusikfest mit den Bezirksvereinen Randegg, Gailingen und Hilzingen, ab 19:30 Uhr unterhält die »Feierware Jazz Band«. Den krönenden Abschluss bildet am Montag, 11. Juli, ab 17 Uhr der Bierabend mit Rettich. Für die musikalische Untermauerung sorgen die »Originalen Aussteiger«, der Fanfarenzug Gottmadingen und die Trachtenkapelle Stetten.

Bei regnerischem Wetter werden die Veranstaltungen in die Fahrkantine verlegt.



LOHNER

Friedrich-Mezger-Straße 24 • 78234 Engen

Gebäudereinigungs GmbH

Wir suchen Mitarbeiter:

in Vollzeit,

Glas- und Gebäudereiniger mit Führerschein Klasse B
sowie

geringfügig Beschäftigte für Freitag und Samstag.

Bitte melden unter Tel. 0 77 33 / 18 45

Hart umkämpfte Trophäe in der Eichendorff-Halle

Vierte Klassen der Hebelschule kicken im Förderverein-Cup



Gewonnen haben die Randegger (vorne, Mitte), Spaß hatten aber alle.

Foto: Durlacher

Es war das dritte Mal, dass der Freundeskreis der Hebelschule Gottmadingen den Förderverein-Cup ausrichtet, organisiert wurde er von der Lehrerin Kathi Sauter.

Gottmadingen (md). Es war eine dem Anlass entsprechende Geräuschkulisse am 21. Juni in der Eichendorff-Halle: Kinder schrien, feuerten sich gegenseitig an, gaben fachmännische Kommentare vom Spielfeldrand zum Besten, die Trillerpfeife der extra für den Förderverein-Cup anwesenden Annika Schuller, die vom Hegauer FV kommt und ein Praktikum an der Hebelschule macht, erscholl, sie zeigte auf den Eckpunkt: Ecke. Gekonnt spielte ein Schüler den Ball in die Mitte, Schuss und Tor. Jubel auf der einen Seite, die andere Seite nahm den Kopf hoch und machte sich an die Aufholjagd. Denn es ging an diesem Dienstag um viel, der Förderverein-Cup ist heiß begehrt unter der 4a, 4b, und 4c aus der Gottmadinger Hebelschule und den vierten Klassen der Außenstellen aus Bietingen und Randegg. Bedingung war, dass mindestens ein Mädchen pro Team mitspielte, oft waren es auch weitaus mehr, und diese schossen oft genauso viele Tore wie die Jungs. Auf der Tribüne schauten stolze Eltern zu und feuerten ihre Kleinen an. Zwischen den Spielen unterhielt DJ Enard die Fußballfans mit tol-

ler Musik. Und trotz der hart umkämpften Partien hatten die drei anwesenden Schulsanitäter Naomi, Ela und Leandro wenig zu tun, die Spiele verliefen fair, Verstöße wurden gleich geahndet. Die Schulsanitäter wurden von der Schule ausgebildet und hatten sogar Warnwesten mit dem Logo des Jugendrotkreuzes an. Als kurz vor Mittag alle Spiele durch waren, machten sich Schuller, Sauter und die Konrektorin Anja Jedelhauser an das gewissenhafte Auszählen der Punkte, um die Sieger des Förderverein-Cups zu ermitteln. Die Schülerinnen und Schüler, die in der Hallenmitte einen Sitzkreis gebildet hatten, erwarteten gespannt mit hochroten Köpfen nach den anstrengenden Spielen, das Ergebnis. Sie staunten nicht schlecht, als Jedelhauser verkündete, dass es alle Mannschaften auf das Treppchen geschafft hatten: Den dritten Platz teilten sich die 4a und die 4b aus Gottmadingen und die Bietinger vierte Klasse. Alle erhielten Süßigkeiten für ihre Leistung. Den zweiten Platz und mit Abstand ergatterte die 4c aus Gottmadingen, die sich auch über Süßigkeiten freuen konnten. Unbestrittener Sieger des Turniers, sie konnten alle ihre Spiele für sich entscheiden, war die vierte Klasse aus Randegg. Stolz jubelte sie und reckte ihre Trophäe in die Höhe, die sie für ihre Schule errungen hatten.

Es war einiges los

Förderverein der Feuerwehr unterstützte tatkräftig

Gottmadingen (md). Es war doch einiges los beim Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Gottmadingen, seit er am 17. Januar 2020 das letzte Mal zusammentrat. Es gab mehrere Sitzungen des Vorstandes und in einem Infobrief hielt der Vorstand die Beisitzer aus den Abteilungen auf dem Laufenden. Schließlich kam es am 23. September 2021 zur Gründung der Jugendfeuerwehr, wenige Tage später wurde bereits der Zeltaufbau geübt. Das Zelt konnte dank dreier Hauptsponsoren für die Kinder und Jugendlichen besorgt werden. Insgesamt 11.000 Euro wurden in die Ausrüstung investiert, davon konnten fast 5.000 Euro aus Fördergeldern finanziert werden. »Unser Ziel ist es weiterhin, die Jugendfeuerwehr zu fördern. Diese ist bereits von elf auf 20 Mitglieder angewachsen«, erzählte der Vorsitzende Burkhard Raff. Die nächsten Projekte sind laut ihm, an der Mobilität der Jugendfeuerwehr zwischen den Ortsgruppen zu arbeiten, eventuell mit einem alten Mannschaftswagen. Auch Sonnenschirme oder ein Pavillon für das Zeltlager im Sommer wäre wünschenswert.

Im Kassenbericht konnte der Kassier Hermann Weber für 2020 mit Einnahmen von 4.800 Euro und Ausgaben von 13.400 Euro leider nur ein Minus von 8.500 Euro vermelden. Allerdings sei hier der Zuschuss noch nicht dabei. Dieser kam dann 2021, wo-

durch der Bericht für 2021 mit Einnahmen von 8.000 Euro und Ausgaben von 1.100 Euro, somit ein Plus von 6.900 Euro aufweist. Die Kassenprüfer bestätigten Weber eine einwandfreie Kassenführung und sowohl er als auch der Vorstand wurden einstimmig entlastet. Der Vorstand wurde in dieser Sitzung auch neu gewählt. So wurde Burkhard Raff in seinem Amt als Vorsitzender bestätigt, während Herbert Brachat das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden übernahm. Nach jahrelanger Tätigkeit als Kassier legte Hermann Weber sein Amt ab, zum neuen Kassier wurde Martin Handloser gewählt. Auch die Schriftführerin Andrea Fischer legte ihr Amt nieder, ihre Nachfolgerin wurde Jasmin Reize. Ebenso wurden die Kassenprüfer neu gewählt, neue Kassenprüfer sind Lukas Burger und Andreas Schlatter. Raff freute es, dass das Vorstandsteam durch einige junge Gesichter verstärkt wurde: »So geht die gesammelte Erfahrung nicht auf einen Schlag verloren«. Thomas Schleicher, der als stellvertretender Abteilungskommandant, den Gesamtkommandanten Stefan Kienzler vertrat, dankte im Namen der Gemeinde und auch der Feuerwehr Gottmadingen für die tolle Arbeit und das Engagement des Fördervereins für die Feuerwehr. Er dankte ebenfalls für die großartige Unterstützung bei der Gründung der Jugendfeuerwehr.



Der alte und neue Vorstand: Vorsitzender Burkhard Raff, die scheidende Schriftführerin Andrea Fischer, die neue Schriftführerin Jasmin Reize, der neue Kassier Martin Handloser, der das Amt von Hermann Weber übernahm, der stellvertretende Vorsitzende Herbert Brachat und der neue Kassenprüfer Andreas Schlatter ((von links). Schlatters Kassenprüfer-Kollege Lukas Burger fehlte.
Foto: Durlacher

Redaktions- und Anzeigenschluss Montag, 12 Uhr

Erfolgreicher Saisonabschluss

Gottmadinger Schachfreunde beenden die Saison auf Tabellenplatz Vier und Sieben

Gottmadingen. Eine von Verschiebungen und Ausfällen geprägte Saison geht mit Siegen für Gottmadingen 1 und Gottmadingen 2 zu Ende. Die erste Mannschaft empfing im Lokalderby der Verbandsliga Südbaden der Verbandsliga Südbaden Konstanz. Wolfgang Steiger, Sarah Krenz, Michael Jähn und Stephan Fessler konnten an den Brettern vier, fünf, sechs und sieben ihre Partien gewinnen. Alfred Weindl, Thomas Akermann und Günther Jehnichen spielten an den Brettern zwei, drei und acht Remis. Damit stand es am Ende 5,5:2,5 für Gottmadingen. Mit 10:8-Mannschaftspunkten beendet Gottmadingen die Saison als Tabellenvierter.

Die zweite Mannschaft musste beim Auswärtsspiel in Radolfzell gewinnen, um den Klassenerhalt in der Bereichsliga aus eigener Kraft sicherzustellen. Auch wenn es im letzten Spiel der Saison für Radolfzell um nichts mehr ging, trat Radolfzell besonders an den vorderen Brettern stark besetzt an. Nach zwei Stunden Spielzeit waren die Partien am ersten, zweiten und fünften Brett entschieden. An Brett fünf spielte Tobias Schweitzer Remis. Ingo Klaus und sein Gegner einigten sich am ersten Brett ebenfalls auf Remis. Victor Stolniceanu

verlor seine Partie am zweiten Brett. Es stand somit 2:1 für Radolfzell. Mit den Siegen von Erwin Bayer (Brett 4), Richard Kupprion (Brett 6), Florian Sailer (Brett 7) und Norbert Schneider (Brett 8) wendete sich das Blatt und Gottmadingen lag uneinholbar mit 5:2 vorne. Für das Mannschaftsergebnis unerheblich war die Niederlage von Michael Krüger am dritten Brett, der nach einem über fünfstündigen Kampf aufgab, als der Partieverlust nicht mehr abwendbar war. Mit diesem Mannschaftssieg liegt Gottmadingen 2 zum Saisonende mit 8:10-Mannschaftspunkten auf dem siebten Tabellenplatz.

Besonders viele Absagen gab es in dieser Saison in der Bezirksklasse. Zum Saisonende kam es aber noch zur Begegnung Engen 2 gegen Gottmadingen 3, zu der Gottmadingen zwei hoffnungsvolle Nachmeldungen von Jugendspielern aufbieten konnte: Nils Auer und Dominik Müller. Beide konnten ihr Debüt für eine Gottmadinger Schachmannschaft mit einem Remis beenden.

Die Partien von Kurt Dietz und Emre Güleriyüz gingen verloren. Der Mannschaftskampf endete somit mit 3:1 für Engen 2.

Wenn es hagelt

Schäden können teuer werden

Hegau. Vor allem die Sommermonate Juni, Juli und August sind Hagelmonate. Die Hagelstürme treten oft lokal auf, die Schäden aber sind immens. Vor allem Autofahrer kennen die Gefahr: Der Hagel kann Dellen im Blech, meist auf dem Dach, der Motorhaube oder dem Kofferraumdeckel, verursachen. Besonders teuer können Glasschäden werden. Durch eine zersplitterte Front- oder Heckscheibe kann Regen ins Auto eindringen und erheblichen Schaden verursachen. Auch kleine Risse im Glas vergrößern sich rasch und sollten daher schnell repariert werden. Autofahrer können sich mit einer

Kaskoversicherung vor den finanziellen Folgen von Unwetter-schäden am Fahrzeug versichern. Die Voll- beziehungsweise Teilkaskoversicherung übernimmt unter anderem die Kosten für Schäden durch Sturm, Hagel, Blitz und Überschwemmungen. Ohne diesen Versicherungsschutz kann es für Autofahrer teuer werden. Kosten von mehr als 5.000 Euro sind keine Seltenheit. Insgesamt haben Sturm und Hagel nach Angaben des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) 2021 rund 400.000 Schäden an Kraftfahrzeugen in Deutschland verursacht.

Entspannt in den Sommerurlaub starten

Digitale Streckenmaut und Autobahnvignette vor der Reise besorgen

Hegau. Der Sommer ist eine beliebte Zeit, um kurzfristig zu verreisen – der Frühling ist vorbei und die warme Jahreszeit beginnt. Doch oft sorgt das Vorhaben, kurz vor der Grenze zu Österreich noch schnell die Vignette zu kaufen, für Stress und Zeitverlust: Viele haben die gleiche Idee und müssen erst einmal lange anstehen, um in den ersehnten Urlaub zu kommen. Die Tipps des ADAC helfen.

– Die klassische Klebevignette rechtzeitig kaufen. Um Ärger zu vermeiden, muss sie richtig angebracht werden: Die Vignette darf nicht im Bereich des Tönungsstreifens kleben. Die exakte Anleitung steht auf der Rückseite der Vignette.

– Digitale Streckenmaut für Brenner-, Tauern- und Pyhrnautobahn, Arlbergstraße und Karawankentunnel (Richtung Süden): Diese Mautstrecken kosten extra, unabhängig von der Vignette.

Nutzer der Digitalen Streckenmaut können die Mautstelle bequem und ohne Anhalten passieren. Sie ist auf allen geöffneten Mautspuren gültig, außer auf der Go-Spur. Die ist weiterhin ausschließlich für Fahrzeuge über 3,5 t die im Besitz einer GO-Box sind reserviert, Verstöße werden mit einer Strafe geahndet.

– Auf der Pyhrnautobahn gibt es ein digitales Mautsystem mit schrankenlosen Spuren, die einen höheren Verkehrsfluss und damit eine rasche Passage ermöglichen. Die neue Spur ist grün gekennzeichnet. Achtung, vor der Nutzung wird ein digitales Streckenmautticket benötigt.

– Hinweis: Die Klebevignette Slowenien wurde abgeschafft.

Slowenien-Vignetten sind nur noch digital und in allen ADAC-Geschäftsstellen erhältlich.

– Zum klassischen »Klebe-Pickerl« gibt es in Österreich auch eine digitale Alternative: Die digitale Vignette ist allerdings nichts für Kurzentschlossene, denn: Kunden haben in Europa bei jeder Bestellung online oder telefonisch das Recht, innerhalb von zwei Wochen vom Kauf zurückzutreten. Dazu wird mit drei Tagen Postlaufzeit gerechnet und deshalb ist die digitale Vignette erst ab dem achtzehnten Tag nach dem Kauf gültig, nur beim Direktkauf entfällt die gesetzliche Sperrfrist und die Gültigkeit der digitalen Vignette kann sofort beginnen.

Die 10-Tages-Vignette für Österreich kostet 9,60 Euro, unseriöse online-Anbieter rufen teilweise mehr als das Doppelte auf.

Beim Kauf der digitalen Vignette wird das Kfz-Kennzeichen erfasst und an Kontrollpunkten identifiziert. Zur Sicherheit gibt es eine Bestätigung in Papierform.

Wer mit dem Pkw oder Motorrad verreisen möchte und eine Route durch Österreich über die Großglockner-Hochalpenstraße und die sehr gut ausgebaute Felbertauernstraße plant, sollte ebenfalls an die Mauttickets denken. Der Großglockner ist mit seinen 47,8 Kilometern, 36 Kehren, bis zu zwölf Prozent Steigung und einer Passhöhe von 2.576 Metern die höchste befestigte Passstraße Österreichs (für Gespanne ungeeignet). Für Bikes besonders zu bevorzugen – kein Kleben, kein Kratzen: die Digitale Motorradvignette für Österreich und Slowenien.

	Jahnstraße 40 · 78234 Engen Tel. 07733 996594-0 Fax 07733 996594-5690 E-Mail: info@info-kommunal.de
	Redaktions- und Anzeigenschluss Montag, 12 Uhr

TuS hofft auf Verstärkung

Corona machte auch dem Turn- und Sportverein Gottmadingen zu schaffen

Es war die erste Mitgliederversammlung des TuS Gottmadingen, die wieder in Präsenz stattfand. Die zwei vorherigen wurden online, hintereinander weg, durchgeführt, was sehr anstrengend war, wie Vorsitzender Andreas Plumari, erzählte.

Gottmadingen (md). Kurz und knackig hielt der TuS Gottmadingen seine Mitgliederversammlung am Dienstag, 21. Juni, in der Gaststätte Sonne in Gottmadingen ab. »Es ist schön, dass man sich auch mal wieder live sieht«, freute sich der Vorsitzende Andreas Plumari, der die zahlreich erschienenen Freunde und Mitglieder des Vereins begrüßte. Bei den Online-Versammlungen hoffte man laut Plumari noch auf eine Rückkehr zur Normalität, »das war aber weit gefehlt«, so Plumari. Trotz allem konnte der Verein einige Mitglieder ehren, die sich bei verschiedenen Turnieren und Veranstaltungen auszeichneten. Besonders tat sich hier Elias Keller hervor, dessen Erfolge, so Plumari, insgesamt 14 Folien in der Präsentation füllen könnten. Keller ist auf der Bundesebene erfolgreich und auch im Landeskader, hinzu kommt, dass er dreifacher badischer Meister ist. In seinem Bericht als Vorsitzender erklärte Plumari, dass Corona auch vor dem TuS nicht halt gemacht hat. So sank die Mitgliederzahl des Vereins um knapp 100 Mitglieder auf etwa 1.000. Damit ist der Turn- und Sportverein Gottmadingen immer noch einer der größten Vereine im Ort. Auch mussten aufgrund von Übungsleitermangel einige Gruppenangebote eingestellt oder ausgesetzt werden. Hier warb Plumari für die Gruppenleiterposten, der Verein würde sogar die Ausbildungskosten übernehmen. Im Vorstand dankte Plumari seinen Kollegen, mit denen er konstruktive Gespräche und Entwicklungen voranbringen konnte. So können zum Beispiel ukrainische Kinder beim TuS kostenlos Sport

treiben. Auch dankte er seinen Vorstandskollegen, die sich für den Verein, das Ehrenamt und das Gemeinwohl stark machen. Dabei ist die Arbeit im Vorstand mühsamer geworden, nicht zuletzt auch wegen Corona. Man hatte sich schon zuvor für eine Reduzierung des Vorstands entschieden, fünf Mitglieder zählt das Vorstandsteam. »Damit verteilt sich die immer größer werdende Last auf weniger Schultern, es gibt immer mehr Vorschriften, auch im Hinblick auf Corona«, erklärte Plumari. Auch habe der Verein mit steigenden Kosten, was Energie und teurer werdende Anschaffungen betrifft, zu kämpfen. Er ist zusammen mit dem Vorstand bereit, diese Herausforderungen anzugehen, hofft aber auch auf viele helfende Hände.

Die Pandemie machte auch vor der Kasse des Vereins nicht halt, so präsentierte der Kassier Thomas Lüders in seinem Kassenbericht 2021 bei Einnahmen von 63.000 Euro und Ausgaben von 76.000 Euro ein Defizit von knapp 13.000 Euro. In der Kasse Betrag das Minus allerdings nur etwa 2.700 Euro, was Abschreibungen und der Rücklage für das Jubiläum 2024 geschuldet ist. Das Budget für das laufende Jahr 2022 sah ähnlich aus. So prognostizierte Lüders Einnahmen von 90.000 Euro und Ausgaben von 103.000 Euro und damit ein Defizit von circa 12.700 Euro und einem Kassenrückgang von knapp 4.400 Euro, ebenfalls Abschreibungen und Rücklagen geschuldet.

Die Budgetierung war dabei sehr schwierig, so Lüders, da wie bereits Plumari in seinem Bericht erklärte, die Energiekosten und auch die Entwicklung der Pandemie nur schwer einzuschätzen seien. »Es sind einfach zu viele Fragezeichen«, erklärte Lüders. Die Kassenprüfer Hans-Jürgen Grohmann und Jürgen Klammer bestätigten dem Kassier eine einwandfreie Kassenführung und schlugen der Versammlung seine



Übungsleiter Volker Endres (Fünfter von links) und Vorsitzender Andreas Plumari (rechts) gratulierten den Geehrten Timon Knapp, Dylan Jilg, Jarne Wieland, Amelie Friese, Cora Mattes, Elias Keller. Es fehlen: David Hahn, Sina Runa, Raphael Rus, Melissa Kaya, Erza Kololli und Alina Dittrich.

Foto: Durlacher

Entlastung vor, was die Mitglieder auch einstimmig taten. Als Vertreterin der Gemeinde ergriff die Bürgermeisterstellvertreterin Kirsten Graf vor der Entlastung der Vorstandschaft das Wort: »Was ihr leistet für den Sport und den Verein braucht man nicht sagen. Bewegung ist wichtig, und der Beitrag als Verein dazu ist essenziell. Sich in Gemeinschaft bewegen ist wichtig, es hilft, Gemeinschaft hilft«. Daher drücke sie dem Verein die Daumen, dass die Einschnitte, die Corona mit sich bringt, wegfallen. Die folgende Entlastung des Vorstands fiel einstimmig aus, ebenso die Wiederwahl des Kassenprüfers Grohmann für die Jahre 2023 und 2024.

Erfreulicherweise erhielt der Vorstand weitere Unterstützung durch die einstimmige Wahl der Beisitzerin für die Jugend, Cora Mattes, in den Vorstand. Dadurch verjüngt sich der Vorstand und sie ist auch als Frau eine der Wenigen, die bisher im Vorstandsteam waren.

Mattes begann als Helferin im TuS und ist auch Übungsleiterin und bringt mit ihrem guten Draht zur Jugend auch deren Stimmen mit in den Vorstand. Zum Schluss der Mitgliederversammlung präsentierte der Ge-

schäftsführer des Vereins, Walter Kahl, die neue Beitragsordnung des Vereins. Gleich zu Beginn gab er bekannt, dass es keine Erhöhungen gebe.

Aber da die Beiträge bisher eher lose geregelt waren, war es nun an der Zeit, diese auch in einer Beitragsordnung festzuhalten. Man hat sich dabei bewusst gegen eine Beitragsregelung in der Satzung entschieden, da dies mit einem erheblichen Aufwand und Komplexität, auch was das Finanzamt angehe, einhergegangen wäre. Auch hätte dann bei jeder Beitragsänderung die Satzung geändert werden müssen. In der Beitragsordnung wurde nun kompakt zusammengefasst, was bisher auch Usus war, viele Dinge wurden präzisiert. »Vom Verband kam die »Beschwerde«, dass die Beitragsordnung schon fast zu perfekt und genau sei. Viele Formulierungen von früher wurden auf den zeitgemäßen Stand gebracht, etwa die Definition der Ehepartner, Schüler, Auszubildende und Studenten und die Kinder«, erklärte Kahl. Plumari ergänzte noch, dass auch weiterhin die Mitgliederversammlung über die Beitragshöhen entscheidet. Einstimmig wurde die Beitragsordnung genehmigt.

Wochenmarkt jeden Freitag 7 bis 12:30 Uhr

SC-GoBi-Reserve ist abgestiegen in die Kreisliga B

Erste Mannschaft startet mit Neuzugängen



Die Zugänge: Felix Heuel, Enrique-Leon Barisic, Silas Tretthahn, Justin Schoch (von links). Foto: GoBi

Gottmadingen. Die zweite Mannschaft hat das letzte Relegationsspiel gegen die SG Dettlingen-Dingelsdorf 2 unter dem Strich verdient verloren. Der Gegner spielte aggressiver, strukturierter und war vor dem Tor entschlossener. Nachdem am Sonntag alle Auf- und Abstiegs-spiele absolviert waren, stand fest, dass nur der Gruppen-Erste der Tabellenvorletzten in der Kreisliga A verbleibt. Mit zwei Glanzparaden verhinderte Torhüter Lars Strölin (2.) einen frühen Rückstand. Das 1:0 war dann sauber herausgespielt (18.). Nach dem Ausgleich von Mathias Radig (30.) kam kurzzeitig etwas Hoffnung auf. Der agile Robin Meissner hatte eine Kopfballmöglichkeit, auch der Distanzschuss von Alex Jur (37.) kam gut. Dann lief es wie in den letzten Spielen. Ein unnötiger Ballverlust führte zum 2:1 (44.) und in der Nachspielzeit lag der Ball erneut im GoBi-Tor. Vier Minuten nach dem Seitenwechsel liefen gleich drei Spieler frei auf das GoBi-Tor. Das Foul von Denis Catediano verhinderte zwar einen weiteren Treffer, aber der Spielertrainer sah folgerichtig die Rote Karte. Fünf Minuten später war durch Gelb/Rot die Spielerzahl wieder ausgeglichen, aber von der SC-Reserve kam, bis auf einen starken Spielzug, nichts mehr. Die schlechten Abspiele häuften sich. Das 4:1 fiel sehr einfach (61.), ein Distanzschuss führte zum 5:1 (83.). Ein Abstieg liegt nicht, beziehungsweise selten, an den letzten Spielen. Der Grundstein wurde schon zu Saisonbeginn und rund um die Winterpause gelegt. Fünf Spiele ohne Niederlage zum Saisonende zeigten, was möglich gewesen wäre, waren dann doch zu wenig. Ein Sieg in den letzten beiden Spielen

hätte zum Klassenerhalt gereicht. Es gab zu viele Wechsel in den Startformationen. Der Kader war nach dem Rückzug der dritten Mannschaft einfach zu groß. Viele Spieler hatten dadurch zu oft Besseres vor. Gerade einmal neun Spieler haben mehr als die Hälfte der Spiele absolviert. Über 40 weitere kamen nur zu sporadischen Einsätzen, zuletzt auch A-Junioren. In der nächsten Runde ist wieder mehr Konstanz und Bereitschaft gefragt um Ziele zu erreichen. Die erste Mannschaft hatte über die ganze Runde verletzungsbedingte Ausfälle. Mirko Sulewski fehlte komplett, Robin Regber ab dem neunten Spieltag. Christian Hock, eine Stütze der Mannschaft, absolvierte gerade mal vier Spiele. Yannik Kurz verpasste die letzten sieben Spiele und wird voraussichtlich die kommende Runde komplett ausfallen. Zeitweise war der Kader auf 13 Stammspieler geschrumpft. Dennoch wurde von den letzten sieben Spielen nur eines verloren. An der Leitlinie, vorrangig auf den eigenen Nachwuchs zu setzen, wird weiterhin nicht gerüttelt. Dennoch gibt es drei Zugänge. Der langjährige GoBi-Spieler Felix Heuel kam etwas früher als erwartet zurück vom FC Radolfzell. Enrique Barisic ist im offensiven Mittelfeld eingeplant, er spielte in der letzten Runde beim SV Mühlhausen. Abwehrspieler Silas Tretthahn kommt von den Landesliga Junioren der SG Böhringen. Torhüter-talent Justin Schoch ist bereits seit der Winterpause ein »GoBi«. Er kam von den A-Junioren des FC Radolfzell. In Marbach und Stockach war er bereits 90 Minuten im Einsatz. Im letzten Saison Heimspiel stand er in der zweiten Halbzeit zwischen den Pfosten.

Kindergeld nach der Schule

Auch über 18-jährige können Kindergeld erhalten

Hegau. Das aktuelle Schuljahr geht zu Ende. Viele Eltern sind nun unsicher, wie es mit der Zahlung des Kindergeldes weitergeht. Muss sich das Kind eventuell sogar arbeitslos melden, bis es mit seiner Ausbildung oder seinem Studium beginnt?

Grundsätzlich erhalten Eltern für Kinder bis zum 18. Lebensjahr Kindergeld. Aber auch nach der Vollendung des 18. Lebensjahres kann Anspruch auf Kindergeld bestehen, zum Beispiel, wenn das Kind eine Schul- oder Berufsausbildung, ein Studium oder ein Praktikum absolviert. Da es nach dem Schulende aber in aller Regel nicht nahtlos weitergeht, gibt es Kindergeld ebenfalls während einer Übergangsphase von längstens vier Monaten zwischen zwei Ausbildungsabschnitten.

Auch während des Bundesfreiwilligendienstes oder ähnlicher Dienste (FSJ, FÖJ sowie anerkannte Freiwilligendienste im In- oder Ausland wie Freiwilligendienst »weltwärts«) kann Kindergeld gezahlt werden.

Aber auch, wenn sich die Unterbrechung unverschuldet etwas länger hinzieht, kann für ein Kind weiterhin Kindergeld gezahlt werden, während es sich aktiv um einen Ausbildungs-

oder Studienplatz bemüht oder nach Zusage auf den Beginn einer Ausbildung oder eines Studiums wartet. Hierfür genügt die Zusendung eines Nachweises über die Bewerbungsbemühungen, den Ausbildungs- oder Studienbeginn oder einer Schulbescheinigung an die Familienkasse vor Ort. Eine Arbeitslosmeldung bei der Agentur für Arbeit ist in diesem Zeitraum nicht erforderlich. Wichtig ist immer, die Pläne des Kindes nach Schulzeitende schriftlich mitzuteilen. So können die Zahlungen aufrechterhalten werden.

Falls das Kind nach dem Ende der Schulausbildung noch keine weiteren Pläne für eine unmittelbar anschließende Ausbildung hat, kann ein Kindergeldanspruch während der Arbeitsuche bestehen – hierzu muss sich das Kind bei der Agentur für Arbeit arbeitsuchend melden.

Auch für volljährige Kinder kann das komfortable Online-Angebot unter www.familienkasse.de genutzt werden. Hier können Nachweise über den Ausbildungs- oder Studienbeginn sowie Schulbescheinigungen bequem elektronisch an die Familienkasse übermittelt werden. Telefonisch ist die Familienkasse Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr kostenfrei unter 0800 4555530 erreichbar.

Borkenkäfer und Käferholzaufarbeitung

Information für Privatwaldbesitzende am 8. Juli

Hegau. Das Forstamt des Landratsamtes Konstanz bietet in Stockach eine Veranstaltung für Privatwaldbesitzende zum Thema Borkenkäfer und Käferholzaufarbeitung an. Nach der erfolgreichen Privatwaldbesitzerveranstaltung zum Thema »Rund um die Pflanzung« Mitte März in Tengen plant das Forstamt des Landratsamtes Konstanz weitere Veranstaltungen. An drei Stationen werden Privatwaldbesitzende und Interessierte zu den folgenden Themen informiert:

- Wie erkennt man Borkenkäfer

in den Anfangsstadien?

- Aufarbeitung von Käferholz: Arbeitssicherheit und Umgang mit Dürrstämmern, Praktische Vorführung

- Beratung und Betreuung durch die Förster im Kleinprivatwald, Holzsortierung und Förderung von Schadholzaufarbeitung.

Die Veranstaltung findet am Freitag, 8. Juli, von 14 bis 17 Uhr im Revier Stockach/Steiblingen statt. Treffpunkt ist am Friedhof in Hoppetenzell. Der Friedhof liegt an der Ortsverbindungsstraße zwischen Hoppetenzell und Zoznegg.

Fahrzeugbrände erfolgreich löschen

Brandgefährlich: Worauf man in der Reise- und Urlaubszeit unbedingt achten sollte

Hegau. Ob unterwegs mit dem Pkw oder in einem Wohnmobil, ob beim Camping oder im eigenen Ferienhaus, ob daheim im Garten oder auf »Balkonien« – die Reise- und Urlaubszeit hat begonnen. Überall wird wieder gegrillt. Fackeln und Lagerfeuer werden entzündet. Propangas kommt vielerorts zum Einsatz. Man feiert ausgelassen im Kreise der Familie oder mit Freunden und Nachbarn. Doch dabei wird zuweilen übersehen, dass viele dieser Aktivitäten nicht ungefährlich sind. Denn der sorglose Umgang mit Feuer und Rauch birgt auch – zum Teil lebensbedrohliche – Gefahren.

Damit die schönste Zeit des Jahres erholsam und ungetrübt verläuft, hat der Bundesverband Brandschutz-Fachbetriebe (bvbf) ein paar hilfreiche Tipps und Verhaltensregeln zusammengestellt, mit denen sich Risiken vermeiden lassen.

Zwar nicht vorgeschrieben, aber sehr zu empfehlen, sind Autofeuerlöscher. Befindet sich ein solcher an Bord, lässt sich ein entstehender Fahrzeugbrand im Motorraum – meist ausgelöst durch große Hitze oder lange Staus und erkennbar an aufsteigendem Rauch – in der Regel vollständig löschen, bevor das Feuer auf den Innenraum übergreifen kann. Dazu vorsichtig die heiße Motorhaube spaltbreit öffnen und gezielte Löschstöße auf den Brandherd richten.

Erhöhte Brandgefahr besteht beim Camping: Allgegenwärtige Gasflaschen und Grillgeräte, offenes Feuer oder Heizstrahler können trockenes Gras oder Laub leicht entzünden. Schnell entstehen so in Windeseile ausgewachsene Wiesen-, Hecken- oder Waldbrände.

Neben der nötigen Umsicht sollte deshalb auch hier zumindest ein Feuerlöscher bereit stehen, mit dem sich der Brand erfolgreich löschen lässt. Falls

Gasgeräte beteiligt sind, sollte nach Möglichkeit die Gaszufuhr umgehend gestoppt werden.

Offenes Feuer in geschlossenen Räumen ist ein absolutes »No-Go«. Das sich unbemerkt bildende giftige, aber geruchlose Kohlenmonoxid (CO) führt bereits in Sekunden zu Bewusstlosigkeit und Ersticken. Daher verbietet es sich, Grills mit glühender Kohle in den Wohnraum oder die Gartenlaube mitzunehmen. Die vermeintliche Wärmequelle wird leicht zur Todesfalle. Einen Schutz vor dieser tückischen Gefahr bieten übrigens spezielle CO-Melder.

In Häusern und Wohnungen sind Rauchmelder inzwischen bundesweit Pflicht. Da man im Schlaf kein Geruchsempfinden hat, also auch den Rauch nicht wahrnehmen kann, ist es umso wichtiger, durch das akustische Alarmsignal der Rauchmelder geweckt zu werden, um sich noch in Sicherheit bringen oder den Brand bekämpfen zu können.

Der bvbf empfiehlt, diese »Lebensretter« nicht nur in Wochenendhäusern, sondern auch in Caravans und Wohnmobilen zu installieren und mit auf die Reise zu nehmen.

Ist das Feuer nicht mehr mit eigenen Löschmitteln gefahrlos zu bekämpfen, sollte sofort der Feuerwehr-Notruf 112 gewählt werden. Dieser Anruf ist auch von Prepaid-Handys ohne Guthaben jederzeit möglich.

Kompetente Ansprechpartner – und das nicht nur zur Urlaubszeit – sind die qualifizierten Brandschutz-Fachbetriebe, die neben hochwertigen Rauchwarnmeldern und Feuerlöschern auch deren fachgerechte Montage und Wartung bieten und eine umfassende Beratung zum vorbeugenden Brandschutz leisten. Lokale Adressen findet man zum Beispiel im Internet unter www.bvbf.de.

Fünf Tage, fünf Berufe, fünf Unternehmen

Praktikumswoche öffnet Türen in Betrieben

Hegau. »Wie geht es nach der Schule weiter? Was will ich werden? Wie komme ich an meinen Traumberuf?« Diese Fragen stellen sich die meisten Schülerinnen und Schüler. Gleichzeitig suchen zahlreiche Betriebe händeringend interessierte Bewerberinnen und Bewerber für offene Lehrstellen. Ein neues Angebot hilft nun, junge Menschen und Betriebe zusammenzubringen. »praktikumswoche.de« ist der Name einer Plattform, die beide Seiten unkompliziert miteinander verknüpft.

Über praktikumswoche.de können Jugendliche an fünf Tagen in fünf Unternehmen reinschnuppern und fünf verschiedene Berufe kennenlernen. Jeder Praktikumsstag bietet somit neue Einblicke, Erfahrungen und Chancen. Die Internetseite ist übersichtlich gestaltet und leicht zu bedienen. Nach der Anmeldung sehen die Schülerinnen und Schüler direkt alle angebotenen Praktikumsplätze in der Region, können sich einbuchen und haben damit schon ihren Platz sicher. Eine weitere Bewerbung ist nicht mehr erforderlich. Das Angebot ist kostenlos und ab sofort bis zum Ende der Sommerferien verfügbar.

Seit Beginn der Pandemie vor

über zwei Jahren waren Praktika für Schülerinnen und Schüler kaum möglich. Die Betriebe hatten nur wenig Gelegenheit, interessierte junge Menschen kennenzulernen. Das soll sich jetzt wieder ändern. »Ich lege allen Jugendlichen ans Herz, diese gute Gelegenheit zu nutzen. So lässt sich schnell herausfinden, ob der Wunschberuf auch wirklich hält, was man sich von ihm verspricht«, sagt der Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Freiburg, Andreas Finke.

Unternehmen lernen in der Praktikumswoche interessierte Jugendliche kennen und damit potenzielle Bewerberinnen und Bewerber. Der Aufwand zur Teilnahme an der Praktikumswoche ist für die Ausbildungsbetriebe gering. Sie geben lediglich an, wann und für welche Berufsfelder sie Tagespraktika anbieten. Die Vermittlungsplattform bringt dann beide Seiten zusammen. Praktikumswoche.de ist ein gemeinsames Projekt der Agenturen für Arbeit in Baden-Württemberg, der Industrie- und Handelskammern, der Handwerkskammern, Südwestmetall und des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg.

Endlich Sommerferien

Tipps zur Schulpflicht

Hegau. Nach dem letzten Schultag heißt es für viele Familien: Ab in den Urlaub. Ob Eltern ihre Kinder für einen günstigen Flug früher aus der Schule nehmen dürfen, wissen die Experten. Die Preise für Flüge und Hotels sind in den Ferien oft besonders hoch. Eltern von schulpflichtigen Kindern können ein Lied davon singen. »Wer auf die Idee kommt, bereits ein oder zwei Tage vor Ferienbeginn mit den Kindern in den Urlaub zu fahren, muss unter Umständen mit Konsequenzen rechnen«, so Michaela Rassat, Juristin. Denn: »In Deutschland gilt je nach Bundesland bis zur 9. oder 10. Klasse die Vollzeitschulpflicht.

Jugendliche, die sich danach für eine Ausbildung entscheiden, haben immer noch eine Berufsschulpflicht von meist drei Jahren. Eltern, deren Kinder wegen eines Urlaubs dem Unterricht fernbleiben, müssen mit hohen Strafen rechnen.« Da nutzt dann auch der billigere Flug nichts. Die maximale Höhe liegt zwischen 1.000 und 2.500 Euro. Eltern haben aber die Möglichkeit, eine Schulbefreiung für ihr Kind zu beantragen. Hierfür muss allerdings meist ein konkreter, wichtiger Grund vorliegen. Dass Eltern ein paar Tage länger Urlaub machen möchten, zählt für die meisten Schulen und Gerichte in der Regel nicht.

Redaktions- und Anzeigenschluss
Montag, 12 Uhr



Jobs bei EKS

Leiter Netzbau (m/w/d, 100%) DE

Deine Aufgabe: Du führst unser Netzteam in Worblingen und sorgst für Versorgungssicherheit. Bist du interessiert, hast du einen Meistertitel als Netzmonteur IHK und einige Jahre Führungserfahrung? Dann bewirb dich jetzt bei uns!



Jetzt online bewerben!
jobs.eks.ch



Veröffentlichungswünsche und Terminanfragen bitte an info@info-kommunal.de oder unter Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0

gesucht - gefunden

Hier können Sie erfolgreich Ihre Kleinanzeige aufgeben:
info@info-kommunal.de · Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige per mail oder Brief an Info Kommunal, Jahnstraße 40, 78234 Engen

Haushaltshilfe

Putzfee f. EFH in Welschingen ges.
zuverl., fleißig, vertrauenswürdig, ca. 4 Std./Woche. **Tel. 0176 - 6244 0251**

Vermietungen

2-Zi-Whg. ab 1.10.2022 z. verm.
57 qm, Küche/Balkon/Keller/Garage. KM 500 € + NK + Kaut. **Chiffre EN 2746226Z**

Kühl- u. Verkaufsanhänger vielseitig
einsetzbar. **Tel. 0171 - 81 42 149**

Mietgesuche

Krankenschwester, 60+, m. Katzen
sucht ruhige 2-3-Zi-EG-Whg. in Hilzingen/Gottmadingen/OT, zu mieten. **Tel. 07731 - 794 2323**

Kaufgesuche

Suche Militaria aller Art
von 1800 - 1945, Helme, Urkunden, Dolche, Uniformen, Mützen, Orden usw., bar u. diskret. **Tel. 07774 - 92 0787**

Suche Silber, Versilbertes, Zinn
Zustand egal, Abholung, bar und diskret. **Tel. 0172 - 5859 456**

Sonstiges

eBay

Wir verkaufen für Sie.
Tel. 0 77 33 / 99 37 13

Wochenmarkt

Jeden Freitag von 7 bis 12.30 Uhr

Redaktionsleitung Hegau-Kurier (m/w/d)

ab 01.10.2022

Engen

unbefristet

in Vollzeit

IHRE AUFGABEN BEI UNS

- Als Redaktionsleitung sind Sie verantwortlich für Inhalt und Produktion des etablierten Hegau Kurier und haben zudem einen inhaltlichen Blick auf das Amtsblatt „Gottmadingen aktuell“
- Erstellen von Inhalten aus dem Gemeindeleben der Stadt Engen (Gemeinderat, Gesellschaft, Kultur, Wirtschaft und Sport)
- Koordination von freien Mitarbeitern
- Repräsentieren des Verlags bei öffentlichen Veranstaltungen und als Gesicht unseres Redaktionsteams

IHRE PERSÖNLICHE ANSPRECHPARTNERIN



Silke Böttger
HR-Referentin

☎ 07531/999-1367
📞 0175-8474450

IHR PROFIL

- Interesse am bürgerlichen und kommunalpolitischen Geschehen in der Stadt Engen und im Hegau
- Erfahrung auf kommunalpolitischer Ebene und persönliches Netzwerk im lokalen Bereich
- Erfahrungen im redaktionellen Handwerk; eine journalistische Ausbildung ist nicht zwingend erforderlich
- Auch Quereinsteigern mit entsprechendem Talent geben wir gerne eine Chance (aus Redaktionen, PR-Abteilungen, Verlag oder Agentur)
- Zuverlässiger Teamplayer mit hoher Organisations- und Planungsstärke sowie einem ausgeprägten Kommunikationstalent

WER WIR SIND

Die **INFO KOMMUNAL Verlags-GmbH** publiziert seit über 25 Jahren Amts- und Gemeindeblätter in der Region.

Willkommen im Haus der **Ideen** Jetzt bewerben

ERFAHREN SIE MEHR

unter www.suedkurier-medienhaus.de und bewerben Sie sich direkt online.



Für uns zählt der Mensch, nicht das Geschlecht!
Wir sind überzeugt, dass Vielfalt eine Bereicherung ist und lehnen jede Form von Diskriminierung ab.



Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche:

Gottmadingen

Donnerstag, 30.06.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
	19:15 Uhr	Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen
Sonntag, 03.07.	10:30 Uhr	Eucharistiefeier

Bietingen

Freitag, 01.07.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier mit sakramentalem Segen
Sonntag, 03.07.	09:00 Uhr	Eucharistiefeier

Randegg

Samstag, 02.07.	18:30 Uhr	Eucharistiefeier am Vorabend
-----------------	-----------	------------------------------

Evangelische Kirchen:

Gottmadingen

Sonntag, 03.07.	10:00 Uhr	Gottesdienst
-----------------	-----------	--------------

Kirche des Nazareners

Sonntag, 03.07.	10:30 Uhr	Gottesdienst
-----------------	-----------	--------------

Freie evangelische Gemeinde

Sonntag, 03.07.		Kein Gottesdienst
-----------------	--	-------------------

Evangelische Kirchengemeinde Zentraler Gottesdienst in Singen

Hegau. Die Evangelische Kirchengemeinde Gottmadingen lädt zum zentralen Gottesdienst am Sonntag, 10. Juli, in die Pauluskirche Singen (Masurenstraße 34) ein. Beginn ist um 10 Uhr. An diesem Tag wird die Woche der Diakonie eröffnet. Im Gottesdienst wirkt Oberkirchenrat Keller aus Karlsruhe mit.

Der Gottesdienst und das anschließende bunte Programm zum Tag der Diakonie stehen unter dem Thema: »Miteinander ins Leben«. Am Sonntag, 10. Juli, findet kein Gottesdienst in der Lutherkirche Gottmadingen statt.

Evangelische Kirchengemeinde Friedensgebet in der Lutherkirche

Gottmadingen. Täglich sieht man Nachrichten und Bilder von Krieg und Zerstörung. Es fällt schwer, die Furcht und Sorgen in Worte zu fassen. Dennoch will die Evangelische Kirchengemeinde Gottmadingen gemeinsam für den Frieden beten, in Gemeinschaft mit vielen Menschen weltweit. Dazu lädt sie herzlich jeden ersten Dienstag im Monat von 19 bis 19:30 Uhr in die Lutherkirche ein. Die Gemeinde möchte am 5. Juli beginnen und das Angebot auch in den Ferien fortsetzen. Jeder ist eingeladen, zu kommen und daran teilzunehmen.

Apotheken-Notdienst

vom 30. Juni bis 7. Juli

Do	30.06.	Hochrhein-Apotheke Gailingen, Rosenstr. 1 Hegau-Apotheke Steißlingen, Lange Str. 12
Fr	01.07.	Residenz-Apotheke Radolfzell, Poststr. 12
Sa	02.07.	Bahnhof-Apotheke Gottmadingen, Poststr. 2
So	03.07.	Deine Apotheke im Kaufland Singen, Georg-Fischer-Str. 15
Mo	04.07.	Apotheke Sauter Singen, Ekkehardstr. 18
Die	05.07.	Neue Stadtapotheke Radolfzell, Sankt-Johannis-Str. 1
Mi	06.07.	Apotheke im Cano Singen, Bahnhofstr. 25
Do	07.07.	Apotheke am Berliner Platz Singen, Überlinger Str. 4

Notruftafel der Gemeinde Gottmadingen



Polizei	110
Polizeiposten Gottmadingen	07731 1437-0
nach Dienstschluss Polizeirevier Singen	07731 888-0
Feuerwehr + Rettungsdienst	112
•••••	
Ärztliche Notfalldienste	116117 (ohne Vorwahl)
nachts, an Wochenenden oder an Feiertagen	
Hegau-Bodensee-Klinikum Singen	07731 89-0
Virchowstr. 10, 78224 Singen	
Krankentransport	19222 (ohne Vorwahl)
Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg	0761 19240
•••••	
Störungsannahme Strom und Erdgas	0800 7750007
Thüga Energienetze GmbH Singen	
Wassermeister tagsüber	07731 908-125
nach Dienstschluss über	07731 908-0
•••••	
Frauen- & Kinderschutz e.V. Singen	07731 31244
Hilfetelefon »Gewalt gegen Frauen«	08000 116 016
Telefonseelsorge	0800 1110111 oder 0800 1110222
•••••	
Hospizverein Singen und Hegau e.V.	07731 31138
Sozialstation Hegau-West e.V.	07731 9704-0
Dorfhelfer/innen Einsatzleitung	07774 2131424
Nachbarschaftshilfe Sozialkreis	07731 827268
•••••	
Tierrettung LV Südbaden e.V.	0160 5187715
Radolfzell	

BESTATTUNGEN MAIER

Dorfärten 3
78244 Gottmadingen

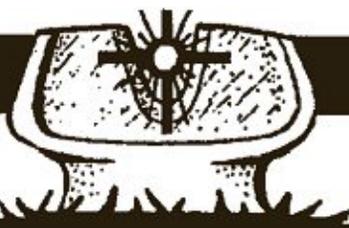
Tel.: (07731) 97 67 11

www.bestattungen-maier.de



Wir sind jederzeit für Sie da!

W. SCHWARZ
STEINMETZ-MEISTERBETRIEB
IN SINGEN



GRABMALE
SCHAFFHAUSER STR. 165
Tel.: 0 77 31/6 44 43

SAUNA - INFRAROT
Kabinen Wärmekabinen
Gisi's Sauna Solar Fitness Shop
Gabriele Weschenfelder
Ausstellung – Beratung – Verkauf
D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN
Tel. 0 77 31 / 4 64 85
www.gho.de/sauna-shop



Jürgen Fehring
LOHNUNTERNEHMEN FÜR FORST & LAND
www.lohnunternehmen-bodensee.de

Wir führen für Sie aus:

- Solarparkpflege
- Gestrüppbeseitigung
- Wurzelstockfräsen
- Mäharbeiten, auch mit Messerbalken
- Forst- u. Grasmulcharbeiten
- Baggerarbeiten
- weitere Arbeiten auf Anfrage

Im Winkel 15
78234 Engen-Bittelbrunn
Tel.: 01 52/58 79 0282
E-Mail: info@lohnunternehmen-bodensee.de

Familienbetrieb seit über 50 Jahren



Heizung Bäder Notdienst

KERSCHBAUMER

Ob Kesseltausch, Badsanierung oder Service - auch im Notfall - wir sind für Sie da!
Zudem gibt es derzeit sensationelle staatl. Fördermöglichkeiten!
Rufen Sie an!
Engen 07733-505-870 www.kerschbaumer.de



Albert Ehinger
Alle Arbeiten, die ich darf und kann
Kirchstr. 5, Gottmadingen
Tel. 0 77 31/7 17 26

Fachbetrieb

- Malerarbeiten, Gipserarbeiten, Bodenlegearbeiten
- Wohnungsaufösungen + Entrümpelungen
- Gartenarbeiten + Bäume fällen
- Bausanierung, Gerüst vorhanden



Jobs bei EKS

Heizungsbau • Badsanierung
Meisterbetrieb
Alfred Ruh GmbH
Heizungen • Sanitär • Solar
Gottmadingen
Heilsbergweg 3
Telefon 0 77 31 / 7 11 27
Fax 0 77 31 / 7 39 67
www.ruh-shk-gottmadingen.de




Netzelektriker (m/w/d, 100%) DE

Deine Aufgabe: Du arbeitest von Rielasingen-Worblingen aus im Kabel-, Anlagen- und Freileitungsbau. Klingt spannend? Und du hast eine abgeschlossene Berufsausbildung im Elektrobereich? Dann bewirb dich jetzt auf diese unbefristete Stelle bei EKS!

Jetzt online bewerben!
jobs.eks.ch




Jobs bei EKS

Markenparfums

Donnerstag,	30. Juni 2022	von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag,	1. Juli 2022	von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag,	2. Juli 2022	von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

>> Duftschnäppchen <<
Gottlieb-Daimler-Straße 7
Tel. 077 31/91 77 81
78239 Rielasingen-Worblingen

Spezialist Zählerwesen (m/w/d, 100%) DE

Deine Aufgabe: Du planst und montierst Messeinrichtungen, verarbeitest Daten, behebst Störungen. Klingt spannend? Und du hast eine abgeschlossene Berufsausbildung im Elektrobereich? Dann bewirb dich jetzt auf diese unbefristete Stelle in Worblingen!

Jetzt online bewerben!
jobs.eks.ch



Anzeigenberatung **GOTTMADINGEN**
aktuell

Charlotte Benz
Donaustr. 23a · 78244 Gottmadingen · Tel. 07731 978016
E-Mail: charlotte.benz@t-online.de

oder direkt bei

INFO KOMMUNAL
Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 07733 996594-0
Fax 07733 996594-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

REITHINGER
IMMOBILIEN

Beratung, Service, Erfahrung –

Hans-Peter Seidler ist Ihr Partner für den Raum Hegau/Bodensee bei Reithinger Immobilien.

Tel 07731-9077-0
www.reithinger.de
Immobilien seit 1957

Ihre Immobilie ist ein Unikat - wertvoll und individuell!
Wir betreuen Sie und Ihre Immobilie mit Fachkompetenz und Marktkenntnis.

Unsere langjährige Erfahrung hilft dabei, Ihre persönlichen Wünsche erfolgreich umzusetzen.



VITAMINMARKT

ANGEBOTE

MO - FR 8 - 19 UHR
SA 8 - 16 UHR
KILLWIES 9 in HILZINGEN

LEBENSMITTEL AUS NACHHALTIGER PRODUKTION.
WIR STEHEN FÜR FRISCHE VIelfALT FÜR DEN TÄGLICHEN BEDARF UND FÜR DEN BESONDEREN MOMENT.



Vorbestellung:
Tel 0 77 31 - 791 39 34
mail@vitaminmarkt.com

Angebot: 01.07.-07.07.22

Annabell, Glorietta, Marabell 1Kg 2,50 €
NEUE Kartoffeln, eigene Ernte vom Staufenhof

Venezia und Agria 1Kg 2,50 €
Kartoffeln, eigene Ernte vom Staufenhof

Grazer- und Eissalat Stück 1,50 €
Halbinsel Höri

Kohlrabi Stück 1,00 €
Halbinsel Höri

Bio Chili-Käse 100g 2,49 €
Schnittkäse, (D)

Bio Le Brie Walnuss 100g 1,79 €
Bioland, Weichkäse, (AUT)

Bardolino Chiaretto 0,75l 6,90 €
Giarola, Veneto/Gardasee (ITA), rosé | trocken

Lugana 0,75l 10,90 €
Monte del Frà, Veneto/Gardasee (ITA), weiß | trocken



Vorbestellung:
Tel 0 77 31 - 955 70 12
info@feinkostundfisch.de

Angebot: 27.06.-02.07.22

Biolachsfilet 100g 3,79 €
Gezüchtet in Schottland

Dorade Royal 100g 1,99 €
Gezüchtet in Frankreich

Heilbuttfilet 100g 2,99 €
Wildfang Grönland

Tintenfischtuben 100g 1,99 €
Wildfang Thailand

Königsmatjes 100g 1,89 €
Klassiker

Pfefferforellenfilet 100g 2,99 €
Eigene Herstellung

Stremellachs 100g 3,99 €
Eigene Herstellung

Fischfrikadellen 100g 1,99 €
Eigene Herstellung



Vorbestellung:
Tel 0 77 31 - 922 00 60
info@metzgerei-engler.de

Angebot: 01.07.-07.07.22

Fleischkäse fein 100g 1,39 €
Aus täglich frischer Produktion

Schwartenmagen 100g 1,19 €
Pikant gewürzt

Pfefferbeisser 100g 1,49 €
Herzhaft gewürzt

Schweinerückensteaks 100g 1,49 €
Natur und gewürzt

Hähnchenkeulen 100g 0,79 €
Natur und gewürzt

Samstagsknaller: 2. Juli 2022

Wienerle Kauf 3 Paar, zahl 2 Paar

Mittwochsangebot: 6. Juli 2022

Schweinekotelett Vom Landschwein

100g nur 0,99 €

CAFE & BISTRO: MO - FR 9 - 17 UHR SA 8 - 16 Uhr | FRÜHSTÜCK + MITTAGSTISCH

Wir suchen für unseren
Evangelischen Kindergarten in
Gottmadingen

- pädagogische Fachkräfte nach § 7 KiTaG, für die Ganztagesbetreuung (50 % - 100 %)
- eine Hauswirtschaftskraft (12 Stunden/Woche)



Detaillierte Informationen zu unserer Einrichtung, der Konzeption und der Stellenbeschreibung erhalten Sie auf www.evang-gottmadingen.de
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen postalisch oder per E-Mail an den

EVANGELISCHER KINDERGARTEN
Rielasingerstraße 24
78244 Gottmadingen

Bei Fragen steht Ihnen die Leiterin des Kindergartens, Sabine Kvapil, gerne unter kiga.gottmadingen@kgb.ekiba.de, oder 0 77 31/7 13 86 zur Verfügung.



Bio & Landmetzgerei
Rimmele
Produktion - Catering - Imbiss

Metzgerei Gebr. Rimmele
(ehem. Metzgerei Knoll)
Kirchstr. 1, Gottmadingen
Tel. 0 77 31/7 16 53

Wir feiern unsere Bio-Zertifizierung in Gottmadingen

Hackfleisch gem. kg 7.99 € zarte Kalbsschnitzel 100 g 2.99 €

NEU Biolyoner eig. Herst. 100 g 1.79 €

NEU Bio Wienerle eig. Herst. 100 g 1.99 €

Unsere Bio- Wurst ist ohne Gluten und Laktose

Samstag ab 11.30 Uhr Happy hour - 50 % auf viele Produkte

Dienstagstüte: 4 Schnitzel nach Wahl - nur 3 bezahlen

Richter & Nickel
SCHORNSTEINTECHNIK
Kaminsanierungen aller Art
Edelstahlschornsteine • Kaminaufmauerungen
Breiter Wasmen 17 • 78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31 / 8 68 20 • Fax 0 77 31 / 86 82 99

KFZ-Meisterwerkstatt
für alle Marken gut und günstig/
Hol- und Bringservice/Kunden-Ersatzwagen
www.dier-jakob.de 0 77 31/86 87-25